Erhard-Junghans-Schule begrüßt Fünftklässler

Am Dienstag war es für 95 Fünftklässler soweit: der erste Schultag an der Erhard-Junghans-Schule Schramberg.

Jörg Hezel und Lorenz Stopper heißen die neuen Fünftklässler willkommen. Foto: EJS

SCHRAMBERG. Sichtlich aufgeregt startete der Tag mit einem ökumenischen Gottesdienst in der St. Maria-Kirche Schramberg. Auch die Eltern der Kinder waren dazu eingeladen. Die Eltern begleiteten anschließend ihre Kinder auf den Schulhof der Erhard-Junghans-Schule in der Graf-von-Bissingen-Straße.

Erstes Kennenlernen

Dort wurden sie bei schönem Wetter von Schulleiter Jörg Hezel, Konrektor Lorenz Stopper und den neuen Klassenlehrkräften begrüßt. Ein erstes Kennenlernen des neuen Gebäudes und der Klassenlehrer fand bereits vor den Sommerferien statt, um den Start im neuen Schuljahr etwas vertrauter zu gestalten.

Die Schüler der Klasse 6b präsentierten den gespannten Augen in Form von einem Rollenspiel, auf welche Highlights sich die neuen Fünftklässler in diesem ersten Schulhalbjahr freuen dürfen, wie Entdeckertage vor den Herbstferien, den Hallensporttag im Dezember oder die alljährliche Adventsfeier.

Anschließend verabschiedeten sich die Kinder von ihren Eltern und gingen mit ihren Klassenlehrern, verteilt auf 4 Klassen, in die jeweiligen Klassenzimmer. Auch dort wurden sie von den Lehrkräften noch mal herzlich willkommen geheißen.

Im Laufe des Vormittags machten die einzelnen Klassen Kennenlernspiele, da sich viele der Kinder auch untereinander noch nicht kennen. Für Steckbriefe im Klassenzimmer wurden noch Fotos gemacht und natürlich ausführlich der Stundenplan besprochen.

Auch die Besprechung der Schulregeln war ein wichtiger Bestandteil. Am Mittwoch fand ebenfalls noch kein regulärer Unterricht statt. Hier bekamen die Fünftklässler ihre neuen Bücher und es wurde mit den Klassenlehrern weiter an den Steckbriefen vom Vortag gearbeitet.